

Die Lehrkräfte stellen sich vor

50 Jahre Musikschule Gilching



Gilching · Kai Wangler (Akkordeon) wuchs in der Nähe von Freiburg auf. Nach dem Studium in Trossingen bei Hugo Noth übersiedelte er 2007 nach München. Seitdem ist Kai Wangler bei den verschiedensten Klangkörpern wie der Bayerischen Staatsoper, dem Münchner Kammerorchester und im Ensemble Gelber Klang als Akkordeonist tätig.

Sein Interesse an Neuer Musik und deren Vermittlung in Konzerten führten ihn mit den bedeutendsten Komponisten unserer Zeit zusammen, deren Werke er zur Uraufführung brachte vom Solowerk bis zum Musiktheater. Im DUO2KW ist er mit dem Bratschisten Klaus-Peter Werani Kurator einer eigenen Konzertreihe.

„Das Akkordeon ist schon ein spezielles Instrument: gerade einmal 200 Jahre alt, von vielen immer noch nur mit Volksmusik assoziiert, und doch in der klassischen Musik heute vollends angekommen. Es ist ein Chamäleon zwischen allen musikalischen Stilen und Welten. Mein Herz schlägt musikalisch für das Neue, das Unbekannte, das noch nicht Gehörte“, berichtet Kai Wangler.

„Ich hatte das Glück, dass mir zwei Lehrer in den entscheidenden Momenten ganz besondere Impulse gaben: Zum einen war das mein Lehrer Volker Rausenberger, der mich vor meinem Studium nicht nur toll am Instrument unterrichtete, sondern auch Gedichte mit mir las und mit mir über



Kai Wangler (Akkordeon).

Bild: Astrid Ackermann

andere Künste sprach. Und natürlich Hugo Noth, bei dem ich studierte, und dessen Nachdenken über Musik unendlich inspirierend war und ist. In diesem Sinne versuche auch ich ein Lehrer zu sein, der mit seinen Schülern ganz individuelle Wege mit dem Akkordeon geht und hoffentlich immer erkennt, was der Schüler im Moment braucht.“

Mit diesem Beitrag endet unsere Vorstellung der Lehrkräfte der Gilchinger Musikschule, die uns im fünfzigsten Jahr ihres Bestehens wöchentlich begleitet hat.

Einen Steckbrief zum Werdegang der Lehrkräfte finden Sie auf der Homepage der Musikschule unter www.musikschule-gilching.de/ueber-uns/lehrkraefte.